

Vierundzwanzigstes Kapitel, in dem allerlei Biester eliminiert werden

Etwa zur gleichen Zeit, als sie ihr Scherbengericht hielten, es mag drei oder vier Tage später gewesen sein, erlebte unsere Stadt einen neuen, zielgerichteten Eingriff der Tierwelt ins Schicksal einiger Bürger. Wie zuvor, als gäbe es universellen Humor, wurde das Appartement der Lehrkraft Annabel Ziege, die an der *Ricarda-Huch* Chemie gab, zum Ort eines Natur-Experiments, eines Spiels mit artspezifischen Besonderheiten.

Habt ihr jemals das schwere, durchdringende Aroma eines Ziegenbocks in euren Riechorganen gespürt?

Cool, dann wisst ihr ja, was ich meine. Dieser köstliche, mit nichts auf der Welt vergleichbare Duft lag zäh und penetrant in der Wohnung von Frau Ziege. Kein Kammerjäger konnte helfen, der Bock war ja nicht da, allein das würzige Aroma war vorhanden und strömte ohne Unterlass, am Tag so gut wie in der Nacht. Kam's aus den Lüftungsschächten? War's eine chemische Reaktion, die sich auf Frau Ziege beschränkte? Eine mysteriöse Fernbeziehung? Niemand konnte es sagen.

Die Ausdünstungen legten sich auf Stoffe und Tücher, durchtränkten diese und wirkten mit leicht verändertem Aroma fort. Sie entwickelten in den Textilien, vor allem den auf der Haut getragenen, ein Eigenleben, ja eine Variationsvielfalt, die kein Forscher für möglich

gehalten hätte und sich aus der Vermischung mit Parfums und Duftölen ergab, die Frau Ziege kräftiger als sonst auftrug. So kam es, dass einige Schüler neugierig ihre Nähe suchten und die Nasen in den Wind hielten, um den Stand der Dinge zu peilen.

Damit ihr alles versteht, muss ich ein paar Sachen nachtragen.

Vermieter der fraglichen Wohnung war kein anderer als Thooobs Schulfreund Willi, ein Typ, mit dem man Pferde stehlen konnte, zugleich kompetent in allen Angelegenheiten der Baukonstruktion, ihr versteht mich. Im Eisenwarenladen seiner Eltern groß geworden, hatte er am östlichen Stadtrand, als dort Gewerbegebiete erschlossen wurden, den *Heidesand*-Baumarkt eröffnet, der sich trotz starker Konkurrenz gehalten hat. Seine Mutter selig war Legende wegen einer Bibelstelle, die extra für sie umformuliert wurde, denn aufgepasst: *Sie kannte alle Schrauben beim Namen*. Wenn man *M4 mal fünf* mit einem speziellen Kopf brauchte, griff sie in ein Kästchen, nahm die Sachen heraus und rechnete nach Gewicht auf den Pfennig genau ab. So lief das damals, ach, es ist noch gar nicht lange her.

Dieser in baulichen Dingen kundige Mann, das will ich sagen, Sohn der berühmten Schrauben-Marie, erkannte, dass bei Frau Ziege nichts zu machen war.

»Wenn das erst mal drin sitzt«, erklärte er, »ist alles zu spät. Der Schweine-Messie hat sich daran gewöhnt, aber gut, diese Würze ist nicht unbedingt *Mainstream*. Die Wohnung muss von Grund auf neu gemacht oder